

HÖREN

DMG

Deutsche
Mozart
Gesellschaft

Genial!

Konzerte 2011/12

Konzerte und Veranstaltungen Augsburg 2011/12

- 26.10.2011 »Mozart und seine Gesellen« | Ildikó Raimondi
- 30.10.2011 »Mannheim – Vorabendserie I« |
Leopold Mozart Kammerorchester
- 13.11.2011 »Heimspiel« | Trio Bell'Arte Salzburg
- 15.11.2011 »Klang & Glück« | Manuela Kerer
- 02.12.2011 »Moz-art-ig« | Horntrio (mit Bruno Schneider)
- 21./22.01.2012 »Toujours Mozart« | Ein heiteres Musikfest
- 27.01.2012 »Ein Fest für Mozart« | Bayerische Kammerphilharmonie,
Mirijam Contzen (Violine), Reinhard Goebel (Ltg.)
- 29.01.2012 »Mannheim – Vorabendserie II« |
Leopold Mozart Kammerorchester
- 06.03.2012 »Lisztening« | Klaviertrio (mit Pianist Herbert Schuch)
- 07.05.2012 »Ausgezeichnet!« | Remnant Klavier-Duo
- 18. – 20.05.2012 Kunstexkursion nach Straßburg inkl. Opernbesuch

Grußwort

GENIAL – und doch keine Luftnummer, denn die Deutsche Mozart-Gesellschaft lädt Sie zu einer facettenreichen Reihe von Konzerten ein, bei der Wolfgang Amadé Mozart auch gleichsam zum *Genius* für eine Vielzahl von Komponisten und Werken zwischen den Zeiten wird. Im Mittelpunkt der Kammermusik der Saison steht dabei das Klavier in wechselnden Besetzungen, ob vokal, im Trio oder im historischen Originalklang, aber immer *kongenial* verknüpft mit Meisterinterpreten. Für die DMG ist es eine Ehre, damit die traditionsreiche Konzertreihe der ehemaligen Mozartgemeinde nun unter einem gemeinsamen Dach fortsetzen zu können. Lassen Sie sich inspirieren von originellen Programmen, renommierten Interpreten und vielversprechenden Nachwuchskünstlern. Die Deutsche Mozart-Gesellschaft freut sich auf Ihren Besuch und spannende gemeinsame Konzerterlebnisse.



THOMAS WEITZEL, Präsident der Deutschen Mozart-Gesellschaft

Mozart und seine Gesellen

Ildikó Raimondi und Kathleen Kelly
26.10.2011, 20 Uhr
Kleiner Goldener Saal

Lieder von
WOLFGANG AMADÉ MOZART
EMILIAN GOTTFRIED VON JACQUIN
MARIA THERESIA PARADIS
JAKOB FREISTÄDLER
FRANZ XAVER SÜSSMAYR
FRANZ XAVER MOZART
WENZEL JOHANN TOMASCHEK

ILDIKÓ RAIMONDI
Sopran

KATHLEEN KELLY
Klavier

Karten zu 25 / 20 Euro für Mitglieder
Karten zu 30 / 25 Euro für Nichtmitglieder
ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

»...dass alle Lust erwachtet und alles hüpfet und lachet auf segenvoller Flur...« (aus KV 429): Aus der reichen musikalischen Welt Wiens schöpfen die weltweit gefeierte »Kammersängerin der Wiener Staatsoper« Ildikó Raimondi und ihre Klavierbegleiterin Kathleen Kelly. Zu Mozarts Schaffen in dieser Stadt gesellen sich Lieder von Menschen, die ihm damals nahe standen, was auch in ihrer Musik zum Ausdruck kommt. Das Beziehungsgeflecht, das sich in dieser subtilen Liedauswahl dokumentiert, wird erläutert von Prof. Herbert Zeman (Universität Wien). Lassen Sie sich mit uns von der Mozartschen Lebensfreude anstecken?



Mutter und Sohn in Mannheim

*Eine Vorabendserie
mit dem Leopold Mozart Kammerorchester
30.10.2011, 17 Uhr
Kleiner Goldener Saal*

WOLFGANG AMADÉ MOZART
Sinfonien KV 182, KV 196, KV 201

CARL STAMITZ
Konzert D-Dur für Viola und Orchester

LEOPOLD MOZART KAMMERORCHESTER

TERESA SCHWAMM
Viola

WOLF EUBA
Sprecher

HEINZ SCHWAMM
Leitung

Einzelkarten zu 15 Euro
Familienkarten zu 30 Euro
ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

Das Leopold Mozart Kammerorchester erarbeitet sich seit mehreren Jahren systematisch die Musik von Leopold und Wolfgang Amadé Mozart sowie deren Zeitgenossen. Als Richtschnur dient dabei die Chronologie der Briefe. Vorgetragen von Sprecher Wolf Euba gewähren diese einen lebendigen Eindruck von den Reisetationen der Familie Mozart sowie von der Entstehungsgeschichte einzelner Werke. Diesmal steht der für Mozart so einflussreiche Aufenthalt in Mannheim auf dem Programm, dem am 29. Januar eine zweite Episode folgen wird. Mit seinen jungen Solisten und frischen Interpretationen lässt das Leopold Mozart Kammerorchester die Aufführung zu einem Erlebnis für die ganze Familie werden.



LEOPOLD MOZART
Trio C-Dur (LMV XI:2), Trio A-Dur (LMV XI:3)

FRANZ JOSEPH HAYDN
Trio D-Dur Hob. XV:24

LUIGI GATTI
Sonate C-Dur

WOLFGANG AMADÉ MOZART
Trio B-Dur KV 502

ANNEGRET SIEDEL
Violine

CHRISTINE SCHWARK
Violoncello

HANS-JÜRGEN SCHNOOR
Hammerflügel

Karten zu 16 Euro für Mitglieder
Karten zu 21 Euro für Nichtmitglieder
ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

Heimspiel

Trio Bell'Arte Salzburg

13.11.2011, 20 Uhr

Rokokosaal der Reg. von Schwaben

Was verbindet die Musiker des mehrfach ausgezeichneten Ensembles Bell'Arte Salzburg? Vor allem ihre Leidenschaft für die reiche Musikkultur deutscher und österreichischer Musikzentren des 17. und 18. Jahrhunderts. Virtuoso, nuancenreich und lebendig wird das Spiel der drei Vollblutmusiker immer wieder gepriesen. Zudem sind sie Spezialisten der historischen Aufführungspraxis.

Pünktlich zum 292. Geburtstag Leopold Mozarts holt das Ensemble den Original-Flügel von Johann Andreas Stein aus dem Mozarthaus und stellt uns damit musikalische Perlen des Komponisten und seiner Zeitgenossen Franz Joseph Haydn, Luigi Gatti und Wolfgang Amadé Mozart vor.

Mit einer Einführung von Prof. Dr. Marianne Danckwardt (19.15 Uhr).



MANUELA KERER

Celloquartett »dolce malinconia«
Cellosextett »Friduscal« (UA)

STUDIERENDE DER VIOLONCELLOKLASSE
PROF. JULIUS BERGER

Eintritt frei

Klang & Glück

Manuela Kerer

in der Reihe »Komponist und Interpret«

15.11.2011, 19.30 Uhr

Kleiner Goldener Saal

»Komponist und Interpret« – eine konzertante Vortragsreihe oder eine vorgetragene Konzertreihe? Immer beides, denn das macht Musik besonders spannend. Vor allem, wenn ihre Schöpferin mit im Saal sitzt! In Kooperation mit dem Leopold-Mozart-Zentrum der Universität Augsburg widmet die DMG diesen Abend der jungen Südtiroler Komponistin Manuela Kerer. Diese will – ganz schlicht – herausfinden, wie die Welt klingt und sucht daher ständig nach neuen Hörerlebnissen. Sie spielt auf Eierschneidern Harfe und motiviert Menschen im Zeitalter der Dauerberieselung, wieder genauer hinzuhören. Aus Geräuschen des Alltags inszeniert das hochbegabte Multitalent ganze Opern: schräg und avantgardistisch, zart und kaum hörbar leise, betörend – poetische Glücksmomente.



WOLFGANG AMADÉ MOZART

Violinsonate B-Dur KV 378

Zwei Solfeggien für Horn und Klavier (arr. Michael Höltzel)

HEINRICH VON HERZOGENBERG

Trio D-Dur op.61

JOHANNES BRAHMS

Horntrio Es-Dur op.40

URSULA BERG

Violine

BRUNO SCHNEIDER

Horn

OLIVER TRIENDL

Klavier

Karten zu 22 / 16 Euro für Mitglieder

Karten zu 27 / 21 Euro für Nichtmitglieder

ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

Moz-art-ig

Horntrio

02.12.2011, 20 Uhr

Kleiner Goldener Saal

Mozart, von Herzogenberg, Brahms – auf den ersten Blick haben sie nicht viel gemeinsam. Jedoch ohne Mozart kein von Herzogenberg oder Brahms, ohne von Herzogenberg weniger Brahms als gedacht: ein Kreislauf der gegenseitigen Beeinflussung.

Der Salon Heinrich von Herzogenbergs in Leipzig bildete eines der musikalisch führenden Zentren des ausgehenden 19. Jahrhunderts. Hier gaben sich bekannte und vergessene Komponisten die Klinke in die Hand: Peter I. Tschaikowsky, Johannes Brahms, Ethel Smyth – und Philipp und Heinrich Spitta. Mit Letzteren zeichnete von Herzogenberg verantwortlich für die Verbreitung der Werke Johann Sebastian Bachs. Mit Oliver Triendl, Ursula Berg und Bruno Schneider präsentiert die DMG drei hochinteressante Ausnahmemusiker.

Mit einer Einführung von Susanne Wosnitzka, M. A. (19.15 Uhr).



Toujours Mozart

21.01.2012, 11 - 22.30 Uhr; 22.01.2012, 11 - 21 Uhr
Kleiner Goldener Saal
Rokokosaal der Reg. von Schwaben
Mozarthaus

Toujours Mozart ist ein heiteres Geburtstagsfest, das die »Internationale Stiftung zur Foerderung von Kultur und Zivilisation« aus München seit 1997 in den Mozartstädten Salzburg, Wien und Prag veranstaltet hat, um alte Mozartianer neu zu begeistern und neue Mozartfreunde zu gewinnen. Idee und Konzept von Toujourn Mozart stammen vom Stiftungsgründer Erich Fischer, dem es vor allem darum geht, dem Publikum ein originelles Mozart-Programm auf hohem künstlerischen Niveau in entspannter Konzertatmosphäre ohne Starrrummel und elitärem Getue anzubieten und damit auch jungen Menschen den Zugang zu »klassischer« Musik zu erleichtern.

Am 21. und 22. Januar 2012 findet Toujourn Mozart mit Unterstützung der DMG erstmals in Augsburg statt.



2 Tage 3 Spielstätten 25 Konzerte

Auszüge aus dem Programm

Mitwirkende:

TOUJOURS MOZART KAMMERORCHESTER
KONZERTMEISTERIN MURIEL CANTOREGGI
KINDERCHOR DER BAYR. STAATSOPER
KAMMERCHOR DER UNIVERSITÄT AUGSBURG
BLÄSERAKADEMIE DER
HOCHSCHULE FÜR MUSIK HANNOVER
ANNA KORONDI (SOPRAN), MARKUS SCHÄFER (TENOR)
MALCOLM BILSON & ZVI MENIKER (HAMMERFLÜGEL)
ANDREA LIEBERKNECHT (FLÖTE)
JOHANNES PEITZ (KLARINETTE)
JOHANNES ERKES (VIOLA)
AMY NORRINGTON (VIOLONCELLO)
JÜRGEN SCHRABE (TANZMEISTER)
und viele andere mehr

- Litaniae de venerabili altaris Sacramento KV 243
- Kleine und Große g-Moll-Sinfonien KV 183 & KV 550
- Klarinettenkonzert KV 622
- »Knowing the Score« – Vortrag Malcolm Bilson, Hammerflügel
- Lieder von Mozart und seinen Zeitgenossen
- Andante für Flöte KV 315
- Jazz-Bistro
- Sonate für zwei Klaviere (Hammerflügel) KV 448
- Tanzen mit Mozart
- Oper im Taschenbuchformat: »Don Giovanni«

Das detaillierte Programm mit Angaben zum Vorverkauf erscheint im November 2011. Toujours Mozart ist ein Geschenk der Stiftung an die Deutsche Mozartstadt Augsburg.



INTERNATIONALE STIFTUNG ZUR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION
Gegründet 1995 von Erich Fischer

Ein Fest für Mozart

*Bayerische Kammerphilharmonie
27.01.2012, 20 Uhr
Kleiner Goldener Saal*

THOMAS LINLEY

Ouverture »La Duenna« D-Dur

WOLFGANG AMADÉ MOZART

Konzert für Violine und Orchester Nr. 6 D-Dur KV 271a

Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 B-Dur KV 207

PIETRO NARDINI

Sinfonie D-Dur

BAYERISCHE KAMMERPHILHARMONIE

MIRIJAM CONTZEN

Violine

REINHARD GOEBEL

Leitung

Einzelkarten zu 20 / 27,50 / 35 Euro

Partnerkarten zu 35 / 50 / 65 Euro

ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

Nein, wie man sie auch drehen und wenden möchte: Mozarts Violinkonzerte sind keine »klassischen« Konzerte, sondern Spitzenleistungen des galanten Geschmacks – aber leider auch tausendfach malträtierte Probespiel-Stücke! Frei von den damit verbundenen Inkrustationen »approbierter Spielweise« ist auf jeden Fall jenes letzte D-Dur-Konzert KV 271a vom Juli 1777, dessen »Echtheit nicht gesichert ist« – ein Verdikt, dem Todesurteil gleich!



WOLFGANG AMADÉ MOZART

Sinfonie in G-Dur KV 200

Sinfonie in D-Dur KV 196

Violinkonzert Nr. 3 in G-Dur KV 216

Konzertarie »Alcandro, lo confesso« KV 294

LEOPOLD MOZART KAMMERORCHESTER

KATHARINA SCHWAMM

Violine

GERLINDE SÄMANN

Sopran

WOLF EUBA

Sprecher

HEINZ SCHWAMM

Leitung

Einzelkarten zu 15 Euro

Familienkarten zu 30 Euro

ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

Mannheim, der Vorabendserie zweiter Teil

Leopold Mozart Kammerorchester

29.01.2012, 17 Uhr

Kleiner Goldener Saal

Im zweiten Teil der bereits im Oktober begonnenen musikalischen Reise nach Mannheim erfahren wir weitere spannende Details über den Aufenthalt von Mutter und Sohn in der kurpfälzischen Residenzstadt. Die Briefe an den in Salzburg weilenden Vater machen uns zu Mitwissern von Wolfgangs großer Liebe zur Sängerin Aloysia Weber, die später in München zu einer Primadonna avancierte. Für sie komponierte er seine Konzertarie KV 294. Aber nicht nur wegen ihr blieb Wolfgang ganze fünf Monate in Mannheim. Wohl auch wegen der legendären Mannheimer Hofkapelle und weil er sich eine Anstellung beim Kurfürsten Karl Theodor erhoffte.



FRANZ LISZT

Rhapsodie Nr. 9 – Carnevalet de Pest

FRANZ LISZT/CAMILLE SAINT-SAËNS

Orpheus (Transkription für Klaviertrio)

FRANZ LISZT/EDUARD LASSEN

Tristia – La Vallée d'Obermann

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY

Trio Nr. 1 d-Moll

DAVID FRÜHWIRTH

Violine

JULIUS BERGER

Violoncello

HERBERT SCHUCH

Klavier

Karten zu 22 / 16 Euro für Mitglieder

Karten zu 27 / 21 Euro für Nichtmitglieder

ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

Lisztening

mit Herbert Schuch

06.03.2012, 20 Uhr

Kleiner Goldener Saal

Die Transkription als unbeliebtes Hascherl der Musikgeschichte erfuhr seit jeher brüske Ablehnung der Musikkritik. Das Liszt-Jahr 2011 rückt gerade diese Musiktechnik ins Licht der Öffentlichkeit. Richtig ist, dass drei Instrumente trotz ihrer immensen Möglichkeiten niemals einen so machtvollen Klang erzeugen können wie ein Orchester – oder etwa doch? Franz Liszt sah sich quasi als Anwalt der Komponisten seiner Zeit und in der Pflicht, ihre Namen durch seine Konzerte einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. David Frühwirth, Julius Berger und Herbert Schuch spüren diesem Aspekt des Lisztschen Schaffens in ihrer Trio-Besetzung nach.

Mit einer Einführung von N.N. (19.15 Uhr).



*WOLFGANG AMADÉ MOZART/
FERRUCCIO BUSONI*

Phantasie für eine Orgelwalze f-Moll KV 608

FERRUCCIO BUSONI

Duetting concertante BV B88 nach dem Finale
von Wolfgang Amadé Mozarts Klavierkonzert Nr. 19 KV 459

CAMILLE SAINT-SAËNS

Beethoven-Variationen op. 35

SERGEJ PROKOFJEV

Suite aus dem Ballett »Cinderella« (bearb. v. Mikhail Pletnyov)

HEE JIN JUNE UND HYUN JOO JUNE

Klavier

Karten zu 18 Euro für Mitglieder

Karten zu 23 Euro für Nichtmitglieder

ermäßigt 10 Euro auf allen Plätzen

Ausgezeichnet!

Remnant Klavier-Duo

07.05.2012, 20 Uhr

Kongresshalle, Mozartsaal

In der Kategorie »Klavierduo« fielen die Würfel beim ARD-Wettbewerb 2010 sehr schnell. Spektakulär und einstimmig gewann das Duo Remnant den 1. Preis. Gelobt wurden die 23-jährigen, in Korea geborenen Schwestern Hee Jin und Hyun Joo June unter anderem für ihre hohe Präzision und ihre wunderbaren farblichen Nuancen. Musizieren jenseits aller gängigen Klischees zeichnet nicht nur sie, sondern auch den deutsch-italienischen Komponisten und Pianisten Busoni aus. Er galt als ein Meister der Transkription und spielte selbst im Konzertsaal mit Vorliebe Mozart und Bach in eigenen Bearbeitungen. Ein virtuoses Programm, mit dem der Mozartsaal der renovierten Kongresshalle wiedereröffnet wird! In Kooperation mit der Mozart-Gesellschaft Dortmund. Mit einer Einführung von Prof. Wolfgang Manz (19.15 Uhr).



Kunstexkursion mit Opernbesuch in Straßburg

18. - 20. Mai 2012

Zum Abschluss der Saison bietet Ihnen die DMG unter der bewährten Leitung von Gabriele Krist-Krug eine Zweitagesfahrt nach Straßburg an. Die Fahrt in einem komfortablen Vier-Sterne-Bus führt uns zunächst ins Museum Frieder Burda nach Baden Baden. Danach werden wir im »Sofitel Strasbourg Grande Île« unser Quartier beziehen. Für den Abend ist der Besuch der Ópera National du Rhin mit der selten gespielten Oper »Farnace« von Antonio Vivaldi geplant. Außerdem erkunden wir Straßburg auf den Spuren Mozarts und erleben ein Privatkonzert auf der berühmten »Silbermann-Orgel«. Auf der Heimfahrt über das nördliche Elsass und die Vogesen, besuchen wir das »Lalique-Museum« mit seiner einzigartigen Jugendstil-Glaskunst. Genauere Informationen erhalten Sie in Kürze in Form einer Broschüre.

Für Kurzenschlossene: Kunsfahrt nach Salzburg

Zauber einer Kulturstadt

23.10.2011



Mit Besuch des Salzburg-Museums, dem Mozart-Wohnhaus und der Stiftung Mozarteum.

Wenige Plätze sind noch frei. Rufen Sie uns bei Interesse in der Geschäftsstelle an: 0821 / 51 85 88



Foto: Andreas Lutz

Engagement gehört bei uns zum guten Ton.

Wir engagieren uns für Kunst, Kultur und Musik. Wir machen das Leben bunt und schaffen somit Werte für unsere Stadt und Region.

 **Stadtparkasse
Augsburg**



Karteninformation

KARTEN ERHALTEN SIE BEI DEN FOLGENDEN ANBIETERN*

AZ-Kartenservice

Maximilianstraße 3, 86150 Augsburg

Tel: 0821 / 777 34 10

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 09 – 18 Uhr

Sa: 10 – 14 Uhr

Musikhaus Böhm & Sohn

Ludwigstraße 15, 86152 Augsburg

Tel: 0821 / 502 84 25

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do: 10 – 18 Uhr

Mi: 13 – 18 Uhr

Sa: 10 – 14 Uhr

** Karten für das Konzert der*

Bayerischen Kammerphilharmonie erhalten Sie in deren Geschäftsstelle, Jesuitengasse 2.

Die Abend-/Tageskasse öffnet eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn am jeweiligen Veranstaltungsort.

VERANSTALTUNGSORTE:

- Kleiner Goldener Saal
Jesuitengasse 12
- Rokosaal der Reg. von Schwaben
Fronhof 10
- Mozarthaus
Frauentorstraße 30
- Mozartsaal Kongresshalle
Gögginger Straße 10

WERDEN SIE MITGLIED DER DEUTSCHEN MOZART-GESELLSCHAFT!

Für nur 36 Euro /Jahr erhalten Sie ermäßigte Karten für alle Konzerte und Veranstaltungen der DMG (inklusive den Deutschen Mozartfesten), freien Eintritt in die Augsburger und Salzburger Mozarthäuser und ein kostenfreies Abonnement der Acta Mozartiana. Weitere Informationen in der Geschäftsstelle im Mozarthaus Augsburg.

Impressum

DEUTSCHE MOZART-GESELLSCHAFT E.V.

Präsident: Thomas Weitzel

Geschäftsstelle: Julika Jahnke

Gestaltung/Fotografie:

KW Neun Grafikagentur

Texte:

Susanne Wosnitzka und

Toujours Mozart

Künstlerfotos:

Ildikó Raimondi: Sabine Hauswirth

Manuela Kerer: Rainer Held

Leopold-Mozart-Kammerorchester:

David Jerusalem

Ursula Berg: Jan Röhrmann

Bruno Schneider: privat

Oliver Triendl: www.wildundleise.de

Mirijam Contzen: Tom Specht

Gerlinde Sämann: privat

Katharina Schwamm:

David Jerusalem

David Frühwirth: Joyce Rohrmoser

Herbert Schuch: Felix Broede

Julius Berger: privat

Remnant-Klavier-Duo:

Agentur Beckerkonzert

HERZLICHEN DANK UNSEREN PARTNERN


INTERNATIONALES STIFTUNGSZENTRUM FÜR FÖRDERUNG VON KULTUR UND ZIVILISATION
Gegründet 1995 von Erich Fischer





Deutsche
Mozart
Gesellschaft

Frauentorstraße 30 | 86152 Augsburg
Telefon 0821 / 51 85 88 | Fax 0821 / 15 72 28
E-Mail info@Deutsche-Mozart-Gesellschaft.de
Bürozeiten Di. bis Fr. 10 bis 14 Uhr